TOSHIBA

MULTIFUNKTIONALE DIGITALSYSTEME

Kurzanleitung für Scanfunktionen

e-STUDIO165/205

Hinweise zum Haftungsausschluss

Nachstehend finden Sie Hinweise zum Haftungsausschluss und zu Haftungsbeschränkungen der TOSHIBA TEC CORPORATION (auch für ihre Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Subliefe-ranten) gegenüber Käufern oder Benutzern ('Benutzer') des Systems e-STUDIO163/205, einschließlich Zubehör, Optionen und Softwarepakete ('Produkt').

1. Der Ausschluss und die Begrenzung der Haftung, die das Thema dieser Bestimmungen bilden, gelten in dem höchst möglichen, vom Gesetz zulässigen Rahmen. Um Zweifel auszuschließen, wird festgehalten, dass keine Bestimmung in diesen Hinweisen die Haftung von TOSHIBA TEC CORPORATION für Tod oder Verletzungen ausschließen oder begrenzen, sofern diese durch Fahrlässigkeit von TOSHIBA TEC CORPORATION oder betrügerische Falscherklärungen von TOSHIBA TEC CORPORATION verursacht wurden.

2. Alle Garantien, Bedingungen und anderen Bestimmungen, die vom Gesetz impliziert werden, sind im höchst möglichen, vom Gesetz zulässigen Ausmaß ausgeschlossen, und es werden keinerlei solche implizite Garantien gegeben oder für die Produkte anwendbar gemacht.

3. TOSHIBA TEC CORPORATION haftet nicht für Verlust, Kosten, Aufwendungen, Ansprüche oder Schäden, die auf eine der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:
   - Benutzung oder Betrieb des Produkts auf andere Weise als in den Handbüchern, unter anderem in der Bedienungsanleitung und im Benutzerhandbuch, beschrieben, sowie falsche oder fahrlässige Benutzung oder Arbeit mit dem Produkt;
   - Eine Ursache, die den fehlerfreien Betrieb oder die problemlose Benutzung des Produkts verhindert und zurückzuführen ist auf Handlungen, Unterlassungen, Ereignisse oder Unfälle, die sich der angemessenen Kontrolle von TOSHIBA TEC CORPORATION entziehen, unter anderem auch Höhere Gewalt, Krieg, Aufstand, Rebellion, zivile Unruhen, böswillige oder absichtliche Beschädigung, Brand, Überschwemmung, Sturm, Naturkatastrophen, Erdbeben, Schwankungen der Stromspannung oder andere Katastrophen;
   - Hinzufügungen, Veränderungen, Demontage, Transport oder Reparatur durch nicht befugte Personen außer den von TOSHIBA TEC CORPORATION zugelassenen Wartungstechnikern; oder
   - Verwendung von Papier, Betriebsstoffen oder Ersatzteilen, die nicht von TOSHIBA TEC CORPORATION empfohlen werden
     .

4. Unter Ansehung des Absatzes 1 ist TOSHIBA TEC CORPORATION gegenüber dem Kunden nicht haftbar für:
   - Entgangener Gewinn, entgangener Umsatz, Verlust oder Rufschädigung, Produktionsausfall, Verlust erwarteter Einsparungen, Verlust von Goodwill oder geschäftlichen Möglichkeiten, Verlust von Kunden, Verlust von Software oder ihrer Benutzbarkeit, Verlust von Daten oder ihrer Benutzbarkeit, Verlust von Verträgen; oder
   - Spezielle, Begleit-, Folge- oder indirekte Verluste oder Schäden, Kosten, Aufwendungen, finanzielle Einbußen oder Ansprüche auf Entschädigung für Schadensfolgen;

   in welcher Form oder Höhe auch immer, die sich wegen des Produkts oder in Verbindung damit, aufgrund seiner Benutzung oder seines Betriebs ergeben, auch wenn TOSHIBA TEC CORPORATION über die Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurde.

   TOSHIBA TEC CORPORATION ist nicht haftbar für Verluste, Kosten, Aufwendungen, Ansprüche oder Schäden, die durch die aufgrund der Verwendung des Produkts entstandene Unbenutzbarkeit (unter anderem auch Ausfall, Störung, Fehlfunktion, Absturz, Virusinfektion oder andere Probleme) von Hardware, Gütern oder Software entstehen, die TOSHIBA TEC CORPORATION weder direkt noch indirekt geliefert hat.

Software Lizenzvertrag

MIT DER INSTALLATION ODER SONSTIGEN NUTZUNG DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT DEN NACHSTEHENDEN BEDINGUNGEN (SOFERN NICHT EINE BESONDERE LIZENZ VOM ANBIETER DER ANWENDBAREN SOFTWARE BEREITGESTELLT WIRD, DA IN DIESEM FALL DIESE SEPARATE LIZENZ GILT). WENN SIE DIESE BEDINGUNGEN NICHT AKZEPTIEREN, DÜRFEN SIE DIESE SOFTWARE NICHT INSTALLIEREN ODER BENUTZEN UND MÜSSEN SIE UNVERZÜGLICH AN DEN ORT ZURÜCKBRINGEN, AN DEM SIE SIE BEKOMMEN HABEN.

DIE AUF DIESEM PRODUKT INSTALLIERTE SOFTWARE ENTHÄLT ZAHLREICHE EINZELNE SOFTWAREKOMPONENTEN, FÜR DIE JEWEILS EIN EIGENER ENDNUTZERLIZENZVERTRAG ("EULA") GILT. INFORMATIONEN ZU EULAS FINDEN SIE IN EINER DATEI AUF DER MITGELIEFERTEN BENUTZERDOKUMENTATIONS-CD-ROM. GRUNDSÄTZLICH GILT, DASS SOFTWARE UND DOKUMENTATIONEN, DIE VON ODER FÜR TOSHIBA TEC CORPORATION ("TTEC") ENTWICKELT WURDEN, PRODUKTE VON TTEC SIND UND DURCH URHEBERRECHT, INTERNATIONALE ABKOMMEN UND ANDERE ANWENDBARE RECHTSVORSCHRIFTEN GESCHÜTZT SIND.

Lizenzerteilung

Dies ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen, dem Endbenutzer ("Sie"),und TTEC und ihren Lieferanten. Diese Software, die Schriften (Fonts, einschließlich der diversen Ableitungen dieser Fonts) und die begleitende Dokumentation ("Software") werden gemäß den Bestimmungen in der vorliegenden Vereinbarung für die Nutzung auf der System-CPU lizenziert, auf der sie installiert werden ("System"). Diese Software gehört TTEC und/oder ihren Lieferanten.

TTEC und ihre Lieferanten lehnen jede Haftung für die Installation und/oder die Nutzung dieser Software sowie für die Ergebnisse, die durch die Arbeit mit dieser Software erzielt werden, ab. Sie können eine Kopie der Software in der installierten Version auf einem einzigen System nutzen und dürfen die Software nur für den Zweck kopieren, um sie auf einem einzigen System nutzen zu können. Alle Kopien der Software unterliegen den Bestimmungen des vorliegenden Vertrages.

Folgendes ist Ihnen sowie von Ihnen Beauftragten oder mit Ihrer Zustimmung handelnden Personen verboten: Änderung, Adaptierung, Fusionierung, Übersetzung, Umkehrkompilierung, Umkehrassemblierung oder Umkehrengineering der Software. Sie dürfen diese Software nur gemäß den Bestimmungen dieser Lizenz benutzen. Ihnen wird am geistigen Eigentum dieser Software kein Titel übertragen, und das uneingeschränkte Eigentum verbleibt bei TTEC oder ihren Lieferanten. Der Quellcode der Software wird nicht an Sie lizenziert. Sie werden rechtlich für Urheberrechtsverletzungen, unberechtigte Übertragung, Reproduktion oder Nutzung der Software oder ihrer Dokumentation zur Verantwortung gezogen.

Laufzeit

Diese Lizenz bleibt in Geltung, bis sie von TTEC gekündigt wird oder Sie eine der Bestimmungen dieser Vereinbarung nicht einhalten. Sie stimmen zu, dass Sie nach der Kündigung alle Kopien der Software und ihrer Dokumentation vernichten.

Sie können diese Lizenz jederzeit kündigen, indem Sie die Software und ihre Dokumentation sowie alle Kopien vernichten.

Gewährleistungsausschluss

DIESE SOFTWARE WIRD "IM ISTZUSTAND" OHNE JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZITE GARANTIE, AUCH NICHT FÜR IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE VERMARKTBARKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, FÜR DEN RECHTSTITEL ODER DIE NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN DRITTER BEREITGESTELLT. TTEC UND IHRE LIEFERANTEN SCHLIESSEN JEGLICHE HAFTUNG FÜR DIE QUALITÄT UND DIE LEISTUNG DER SOFTWARE AUS. WENN SICH DIE SOFTWARE ALS SCHADHAFT ERWEIST, SIND SIE (UND NICHT TTEC ODER IHRE LIEFERANTEN) FÜR DIE KOMPLETTEN KOSTEN DER WARTUNG, REPARATUR ODER SCHADENSBEHEBUNG VERANTWORTLICH. TTEC UND IHRE LIEFERANTEN GEWÄHRLEISTEN NICHT, DASS DIE IN DER SOFTWARE ENTHALTENEN FUNKTIONEN IHREN ANSPRÜCHEN ENTSPRECHEN ODER DASS DER BETRIEB DER SOFTWARE UNTERBRECHUNGS- UND FEHLERFREI SEIN WIRD.

ALLE IN DIESER DOKUMENTATION ENTHALTENEN INFORMATIONEN, DIE VON TTEC UND IHREN KONZERNGESELLSCHAFTEN GEMÄSS EINEM EULA (ENDNUTZERLIZENZVERTRAG) BEREITGESTELLT WERDEN, WURDEN IN IHREM "ISTZUSTAND" OHNE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG ALLER ART ÜBERGEBEN.

Haftungsbeschränkung

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN TTEC ODER IHRE LIEFERANTEN FÜR SCHÄDEN AUS KONTRAKT, DELIKT ODER ANDEREM GRUND (MIT AUSNAHME VON KÖRPERVERLETZUNGEN ODER TODESFALL AUFGRUND VON FAHRLÄSSIGKEIT VON TTEC ODER IHREN LIEFERANTEN), AUCH NICHT FÜR ENTGANGENEN GEWINN, DATENVERLUST, ENTGANGENE KOSTENEINSPARUNGEN ODER ANDERE BEGLEIT-, SONDER- ODER FOLGESCHÄDEN AUFGRUND DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE, AUCH WENN TTEC ODER IHRE LIEFERANTEN ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DES EINTRITTS SOLCHER SCHÄDEN IN KENNTNIS GESETZT WURDE, SOWIE NICHT FÜR DRITTANSPRÜCHE.

Beschränkte Rechte der US-Regierung

Die Software wird mit EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN geliefert. Nutzung, Vervielfältigung und Weitergabe durch die Regierung der USA unterliegt den Beschränkungen gemäß Unterabsatz (b)(3)(ii) oder (c)(i)(ii) der Klausel über Recht an technischen Daten und Computersoftware in 252.227-7013 oder 52.227-19 (c)(2) der FAR des DOD, i.d.g.F. Lieferant/Hersteller ist TOSHIBA TEC Corporation, 6-78, Minami-cho, Mishima-shi, Shizuoka-ken, 411-8520, Japan.

Allgemein

Sie dürfen diese Lizenz oder die Software nicht in Sublizenz vergeben, vermieten, verpachten, weitergeben oder übertragen. Jeder Versuch einer Sublizenzvergabe, Vermietung, Verpachtung, Weitergabe oder Übertragung von Rechten, Pflichten oder Auflagen gemäß dieser Vereinbarung ist null und nichtig. Sie erklären sich einverstanden, dass Sie nicht beabsichtigen und auch nicht konkret vorhaben, diese Software, einschließlich Kopien der Software oder technischer Daten, die in der Software oder den Datenträgern enthalten sind, oder ein direktes Produkt davon, an ein Land zu liefern oder (direkt oder indirekt) zu übertragen, für das von der Regierung der USA ein Verbot erlassen wurde. Dieser Lizenzvertrag unterliegt japanischem Recht oder nach freier Wahl eines Lieferanten von TTEC, der in einen Rechtsstreit aufgrund dieses Vertrages einbezogen wird, dem Recht des Landes, das im Einzelfall vom jeweiligen Lieferanten von TTEC bestimmt wird. Wenn eine Bestimmung oder ein Teil dieses Vertrags als ungesetzlich, ungültig oder nicht durchsetzbar erkannt wird, bleiben die restlichen Bestimmungen aufrecht.

SIE ANERKENNEN, DASS SIE DIESEN LIZENZVERTRAG GELESEN HABEN UND SEINE BESTIMMUNGEN VERSTEHEN. SIE SIND EINVERSTANDEN, SICH AN SEINE BESTIMMUNGEN GEBUNDEN ZU FÜHLEN. SIE SIND DARÜBER HINAUS EINVERSTANDEN, DASS DIESER LIZENZVERTRAG ZWISCHEN IHNEN UND TTEC UND IHREN LIEFERANTEN ALLE ANGEBOTE ODER VORHERIGEN VERTRÄGE MÜNDLICHER ODER SCHRIFTLICHER ART BZW. JEGLICHE ANDERE KORRESPONDENZ ZUM VERTRAGSGEGENSTAND DIESES LIZENZVERTRAGES AUSSER KRAFT SETZT.

TOSHIBA TEC Corporation, 6-78, Minami-cho, Mishima-shi, Shizuoka-ken, 411-8520, Japan.

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um die Sicherheitsfunktionen des Produkts korrekt anzuwenden.

An Administratoren

- Bei physikalischen Sicherheitsproblemen wie ausgebaute/gestohlene oder fehlerhaft montierte Hardware sind zunächst physikalische Sicherheitsmaßnahmen zu treffen z.B. wer hat den Raum betreten oder verlassen.

- Bei der Anbindung an ein äußeres Netzwerk wie dem Internet muss die Netzwerkumgebung durch eine Firewall, etc. geschützt sein, um Informationsverlust/-diebstahl durch unbefugte Zugriffe zu verhindern.

- Um die Konfigurationseinstellungen zu schützen, sollte das Administrator-Kennwort unmittelbar nach der Erstbenutzung des Produkts geändert werden. Ändern Sie das Administrator-Kennwort zusätzlich in regelmäßigen Abständen.

- Lesen Sie das “Handbuch für Netzwerkadministratoren”, um einen Überblick über die Netzwerkfunktionen zu erhalten.

- Prüfen Sie von Zeit zu Zeit die Netzwerkeinstellungen bezüglich der Sicherheit. Sollten Sie irgend etwas verdächtiges feststellen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem technischen Kundendienst auf. Zur Prüfung der Einstellungen siehe “Handbuch für Netzwerkadministratoren”.

Vorwort

Vielen Dank für den Kauf des digitalen Multifunktionsgeräts e-STUDIO165/205 von TOSHIBA. Diese **Kurzanleitung für Scanfunktionen** ist ein Handbuch für die e-STUDIO165/205, wenn folgende Optionen installiert sind:

- Netzwerkdrucker-Kit
- Scanner Upgrade Kit
- Fax-Kit
- Externe Tastatur

Diese **Kurzanleitung für Scanfunktionen** beschreibt das Zubehör, die Bedingungen für die Netzwerkanbindung, die Vorgehensweise für die Netzwerkanbindung, die Netzwerkeinstellungen allgemein, die Voreinstellungen und die Fehlersuche.

Lesen Sie diese Handbuch, bevor Sie die e-STUDIO165/205 mit den oben genannten Optionen benutzen. Halten Sie dieses Handbuch griffbereit.

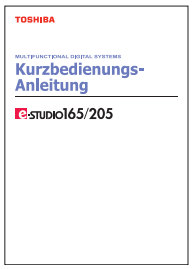
Weitere Handbücher

Für die e-STUDIO165/205 existieren folgende Handbücher. Lesen Sie die Handbücher, die für Ihre Anforderungen am besten geeignet sind.

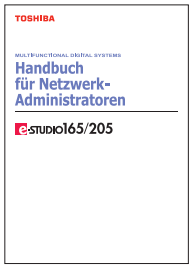
TOSHIBAs multifunktionales Digitalsystem e-STUDIO165/205

Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen
Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Kopierfunktionen des Systems. Es enthält auch Sicherheitshinweise für eine gefahrlose Benutzung des Systems. Lesen Sie es bevor Sie mit dem System arbeiten.

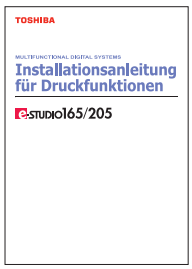
Netzwerkdrucker-Kit (optional GA-1190)



Kurzanleitung für Druckfunktionen
Dieses Handbuch beschreibt die Bedienung des Systems, wenn der Netzwerkdrucker-Kit (optional) installiert ist. Es enthält auch Beschreibungen zu Netzwerkumgebung, Anschlussmethoden, allgemeine Netzwerkeinstellungen und Hinweise zur Fehlersuche.

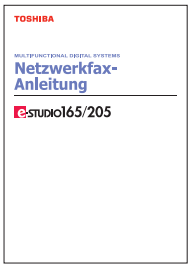


Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Druckfunktionen (PDF)
Dieses Handbuch beschreibt den Netzwerkdrucker-Kit (optional). Es enthält Installationsbeschreibungen für unterschiedliche Netzwerkumgebungen und Einstellungen für Netzwerkserver zur Unterstützung der entsprechenden Netzwerkdienste.



Installationshandbuch für Druckfunktionen (PDF)
Dieses Handbuch beschreibt den Netzwerkdrucker-Kit (optional). Es besteht aus folgenden zwei Teilen:
Einstellungen über das Bedienfeld
Beschreibt druckerbezogene Einstellungen mit den Bedienfeldtasten DRUCKER und USER FUNKTIONEN.
Einstellungen unter TopAccess
Beschreibt Systemeinstellungen, die Sie von Ihrem Computer über das Netzwerk mit dem Dienstprogramm TopAccess vornehmen können. Beschrieben sind auch Funktionen zur Statusprüfung des Systems.

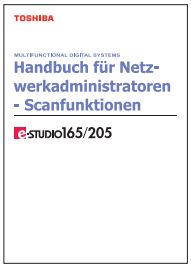
Druckanleitung (PDF)
Dieses Handbuch beschreibt den Netzwerkdrucker-Kit (optional). Es beschreibt die Installation der Client-Software zum Drucken über Ihren Computer. Beschrieben ist auch, wie Sie die zu druckenden Daten von Ihrem Computer an das System senden.



Netzwerk Faxanleitung (PDF)
Dieses Handbuch ist für Systeme, in denen der Fax-Kit (optional) und der Netzwerkdrucker-Kit (optional) installiert sind. Es beschreibt, wie Sie Faxsendungen über das Netzwerk mit dem Client-Computer ausführen.

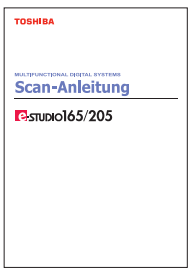
Scanner Upgrade Kit (optional GA-1200)

Kurzanleitung für Scanfunktionen (PDF) (Dieses Handbuch)
Dieses Handbuch ist für Systeme, in denen der Netzwerkdrucker-Kit (optional), der Scanner Upgrade Kit (optional) und die externe Tastatur (optional) installiert sind. Es beschreibt das Zubehör, die scannerbezogenen Einstellungen und die Fehlerbehebung.



Handbuch für Netzwerkadministratoren - Scanfunktionen (PDF)
Dieses Handbuch ist für Systeme, in denen der Netzwerkdrucker-Kit (optional), der Scanner Upgrade Kit (optional) und die externe Tastatur (optional) installiert sind. Es beschreibt die Konfiguration des Systems entsprechend der von Ihnen verwendeten Funktionen.

Installationshandbuch für Scanfunktionen (PDF)
Dieses Handbuch ist für Systeme, in denen der Netzwerkdrucker-Kit (optional), der Scanner Upgrade Kit (optional) und die externe Tastatur (optional) installiert sind. Es besteht aus folgenden zwei Teilen:
Einstellungen über das Bedienfeld
Beschreibt scannerbezogene Einstellungen über die Bedienfeldtaste USER FUNKTIONEN.
Einstellungen unter TopAccess
Beschreibt Systemeinstellungen, die Sie von Ihrem Computer über das Netzwerk mit dem Dienstprogramm TopAccess vornehmen können. Beschrieben sind auch Funktionen zur Statusprüfung des Systems.



Scan-Anleitung (PDF)
Dieses Handbuch ist für Systeme, in denen der Netzwerkdrucker-Kit (optional), der Scanner Upgrade Kit (optional) und die externe Tastatur (optional) installiert sind. Es beschreibt die Installation des TWAIN-Treibers und die Verwendung der verschiedenen Scanfunktionen.

Wie Sie PDF (Portable Document Format) Handbücher lesen

Zum Drucken und Betrachten von PDF-Dateien muss Adobe Reader oder Adobe Acrobat Reader auf Ihrem PC installiert sein. Wenn Adobe Reader oder Adobe Acrobat Reader nicht auf Ihrem PC installiert ist, können Sie die Software von der Adobe Web-Seite herunterladen und installieren.

Bevor Sie dieses Handbuch lesen

Sicherheitshinweise

In diesem Handbuch sind wichtige Hinweise wie folgt gekennzeichnet. Lesen Sie diese Punkte, bevor Sie das System benutzen.

Hinweis — Kennzeichnet Hinweise, die Sie bei der Bedienung beachten sollten.

Tipp — Beschreibt praktische Tipps zu Bedienung des Systems.

— Seiten, auf denen Sie weitere Hinweise finden können. Lesen Sie ggf. auch diese Seiten.

Warenzeichen

- Der offizielle Name von Windows 98 ist Microsoft Windows 98 Operating System.
- Der offizielle Name von Windows Me ist Microsoft Windows Me Operating System.
- Der offizielle Name von Windows 2000 ist Microsoft Windows 2000 Operating System.
- Der offizielle Name von Windows XP ist Microsoft Windows XP Operating System.
- Der offizielle Name für Windows Server 2003 ist Microsoft Windows Server 2003 Operating System.
- Microsoft, Windows, Windows NT sowie die Produktnamen anderer Microsoft-Produkte sind Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Apple, AppleTalk, Macintosh, Mac, TrueType und LaserWriter sind Warenzeichen von Apple Computer Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Postscript ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Netscape ist ein Warenzeichen der Netscape Communications Corporation.
- IBM, AT und AIX sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- NOVELL, NetWare und NDS sind Warenzeichen von Novell, Inc.
- Andere Firmennamen und Produktnamen in dieser Anleitung sind Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

© 2006 TOSHIBA TEC CORPORATION Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne Genehmigung von TOSHIBA TEC CORPORATION kopiert oder reproduziert werden. TOSHIBA TEC CORPORATION ist nicht haftbar, wenn durch die Verwendung der hier enthaltenen Informationen Patentrechte Dritter tangiert werden.

INHALTSVERZEICHNIS

Hinweise zum Haftungsausschluss **1**

Software Lizenzvertrag **2**

Sicherheitshinweise **5**

Vorwort **6**

Weitere Handbücher **7**

Bevor Sie dieses Handbuch lesen **10**

Kapitel 1 EINFÜHRUNG

Funktionserweiterung durch Optionen **14**

Bestandteile der optionalen Kits **16**

Scanner Upgrade-Kit 16

Über die CD-ROM **17**

Scan Utilities-CD-ROM 17

Kapitel 2 SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Systemvoraussetzungen **20**

Allgemeine Voraussetzungen 20

Wenn Netzwerkdrucker-Kit und Scanner Upgrade-Kit installiert sind 20

Wenn der Netzwerkdrucker-Kit, der Scanner Upgrade Kit und der Fax-Kit installiert sind 20

Kapitel 3 NETZWERKANSCHLUSS

Netzwerkanschluss **22**

Kapitel 4 EINRICHTUNG

Übersicht der Anschlusskonfiguration **24**

Anschließen der e-STUDIO165/205 24

Verfügbare Funktionen für die jeweiligen Anschlüsse 25

Über das Setup **26**

Netzwerk-Dokumentenverarbeitungssystem einrichten 26

Setup-Übersicht für TopAccess **27**

Kapitel 5 ANHANG

Liste der Standardeinstellungen **30**

Standardeinstellungen für Netzwerkkonfiguration 30

Standardeinstellungen für Druckdienst.....31
Fehlerbehebung.....32
Prüfliste für Netzwerkeinstellungen.....32
TopAccess-Fehlermeldungen.....38

1

EINFÜHRUNG

Dieses Kapitel beschreibt die Konfiguration von Optionen.

Funktionserweiterung durch Optionen.....14

Über die CD-ROM.....17

Scanner Upgrade-Kit.....16

Über die CD-ROM.....17

Scan Utilities-CD-ROM 17

Funktionserweiterung durch Optionen

Dieser Abschnitt beschreibt die allgemeinen Funktionen der Optionen (Netzwerkdrucker-Kit, Scanner Upgrade Kit, Fax-Kit und externe Tastatur).
Zu Einzelheiten über die Funktionen des Fax-Kit (optional) und der externen Tastatur (optional) siehe **Bedienungsanleitung für Faxfunktionen**.

Hinweis

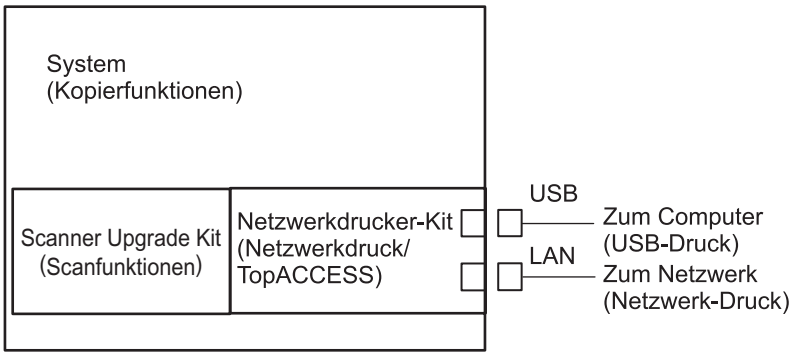
Zum Betrieb des Scanner Upgrade-Kit müssen der Netzwerkdrucker-Kit und die externe Tastatur installiert sein.

Nachfolgend allgemeine Beschreibungen zu den Optionen und ihrer Konfiguration.

Wenn der Netzwerkdrucker-Kit, der Scanner Upgrade Kit und die externe Tastatur installiert sind

- **Netzwerkdrucker-Kit**
  Der Netzwerkdruck ist aktiviert. (Der USB-Druck über den USB-Stecker dieses Kits ist ebenfalls verfügbar.)
  Zusätzlich können Sie TopAccess, ein web-basiertes Dienstprogramm benutzen, um das System von einem Computer zu verwalten oder zu konfigurieren.

- **Scanner Upgrade-Kit**
  Dieser Kit ermöglicht es, gescannte Bilddaten in einem Netzwerkordner zu speichern oder per e-Mail zu versenden.
  * Mit der externen Tastatur (optional) können Sie die Zieladressen für e-Mail eingeben oder speichern.

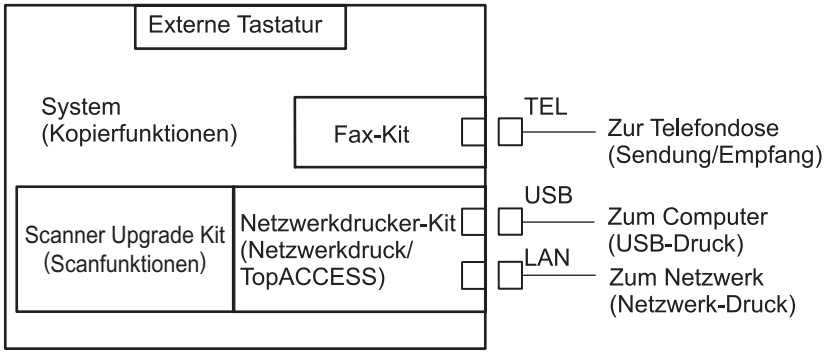


Wenn der Netzwerkdrucker-Kit, der Scanner Upgrade-Kit, der Fax-Kit und die externe Tastatur installiert sind

- **Netzwerkdrucker-Kit**
  Der Netzwerkdruck ist aktiviert. (Der USB-Druck über den USB-Stecker diesesKits ist ebenfalls verfügbar.)
  Zusätzlich können Sie TopAccess, ein web-basiertes Dienstprogramm benutzen, um das System von einem Computer zu verwalten oder zu konfigurieren.

- **Scanner Upgrade-Kit**
  Dieser Kit ermöglicht es, gescannte Bilddaten in einem Netzwerkordner zu speichern oder per e-Mail zu versenden.

- **Fax-Kit**
  Sendung und Empfang von Faxdaten über das öffentliche Telefonnetz sind aktiviert, wenn der Fax-Kit installiert ist.
  Auch das Senden/Empfangen von InternetFax und das Onramp/Offramp Gateway sind aktiviert. (Diese Funktionen sind verfügbar, wenn gleichzeitig das Scanner Upgrade-Kit installiert ist.)
  * Mit der externen Tastatur (optional) können Sie die Zieladressen für e-Mail und Fax eingeben oder speichern.



Bestandteile der optionalen Kits

Dieser Abschnitt beschreibt das Scanner Upgrade-Kit. Prüfen Sie das Zubehör auf Vollständigkeit.
Wenden Sie sich an den Kundendienst, falls irgend etwas fehlt oder beschädigt ist.

Scanner Upgrade-Kit

Der Scanner Upgrade-Kit enthält folgende Komponenten
Zum Inhalt der CD-ROMs siehe folgende Seite:
📖 S.17 “Über die CD-ROM”

Scan Utilities CD-ROM

Über die CD-ROM

Dieser Abschnitt beschreibt die CD-ROM für den Scanner Upgrade-Kit.

Scan Utilities-CD-ROM

Die Scan Utilities CD-ROM enthält folgende Handbücher und Client-Software:

Bedienungsanleitungen (als PDF-Dateien)

- Kurzanleitung für Scanfunktionen
- Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen
- Scan-Anleitung
- Installationshandbuch für Scanfunktionen

Client Software

- Windows Client Installer
- TWAIN-Treiber
- TopAccess Sprachdateien

2

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Dieses Kapitel beschreibt die Systemvoraussetzungen.

Systemvoraussetzungen.....20
Allgemeine Voraussetzungen.....20
Wenn Netzwerkdrucker-Kit und Scanner Upgrade-Kit installiert sind 20
Wenn der Netzwerkdrucker-Kit, der Scanner Upgrade Kit und der Fax-Kit installiert sind 20

Systemvoraussetzungen

Dieser Abschnitt beschreibt die erforderliche Systemumgebung für die jeweiligen Optionen (Netzwerkdrucker-Kit, Scanner Upgrade-Kit und Fax-Kit). Die für den Anwender verfügbaren Funktionen sind abhängig von der installierten Option und der Systemumgebung.

qqiT

Für die Kopierfunktionen dieses Systems ist keine spezifische Umgebung erforderlich. Sie können diese direkt nach dem Einschalten nutzen.

Allgemeine Voraussetzungen

Für dieses Gerät sind folgende Kabel für den Anschluss an Ihren Computer erforderlich

Für den Ethernet-Anschluss:	10BASE-T/100BASE-TX STP-Kabel mit einem Kategorie 5 RJ-45 Stecker

Wenn Netzwerkdrucker-Kit und Scanner Upgrade-Kit installiert sind

Die folgende Systemumgebung ist für die Scanfunktion und die Druckfunktion erforderlich:

Schnittstelle:	Ethernet
Netzwerkprotokoll:	TCP/IP, FTP
Netzwerkserver:	Windows Fileserver (zum Speichern über SMB) FTP-Server (zum Speichern über FTP) SMTP-Server (für e-Mail Sendung)

Wenn der Netzwerkdrucker-Kit, der Scanner Upgrade Kit und der Fax-Kit installiert sind

Die folgende Systemumgebung ist für die InternetFax-Function, Onramp/Offramp Gateway sowie für die Druckfunktion, Netzwerkfax-Funktion und Scanfunktion erforderlich.

Schnittstelle:	Ethernet
Netzwerkprotokoll:	TCP/IP, FTP
Netzwerkserver:	POP3-Server (für Empfang von InternetFax/e-Mail) SMTP-Server (für Sendung von InternetFax/e-Mail)

3

NETZWERKANSCHLUSS

Dieser Abschnitt beschreibt den Netzwerkanschluss.

Netzwerkanschluss.....22

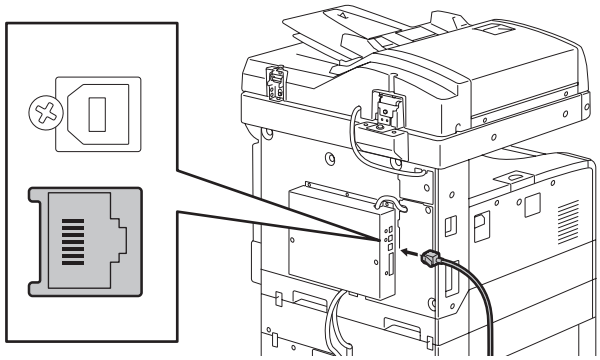
Netzwerkanschluss

Dieser Abschnitt beschreibt den Netzwerkanschluss.

Hinweise

- Die 10BASE-T und 100BASE-TX Kabel werden nicht mitgeliefert. Achten Sie beim Kauf auf Kompatibilität mit Ihrem Netzwerk.
- Der Scanner Upgrade Kit (optional) und der Netzwerkdrucker-Kit (optional) verwenden den gleichen Netzwerk-Schnittstellenstecker, daher ist auch die Anschlussmethode identisch.

1 Nachdem der Scanner Upgrade-Kit installiert ist, stecken Sie ein Ende des 10BASE-T oder 100BASE-TX Kabels in den Netzwerk-Schnittstellenstecker an der Rückseite des Systems.



2 Schalten Sie das System ein.

4

EINRICHTUNG

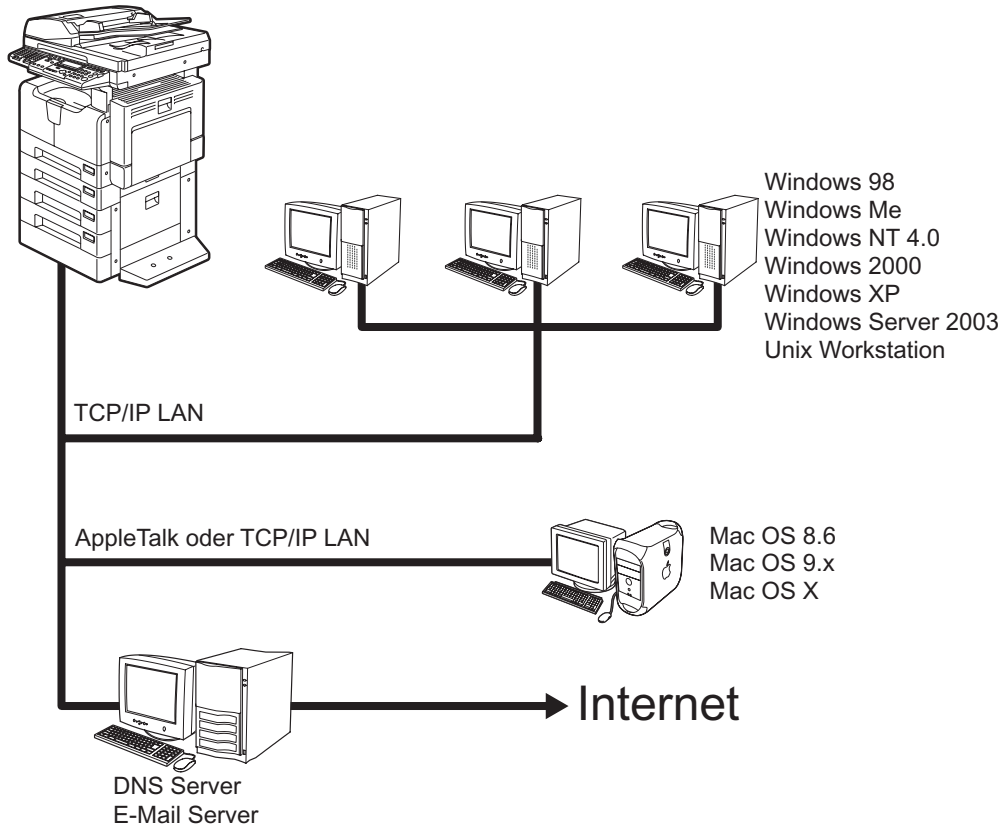
Dieses Kapitel beschreibt die Systemkonfiguration, wenn der Scanner Upgrade-Kit installiert ist.

Übersicht der Anschlusskonfiguration.....24
Anschließen der e-STUDIO165/205 24
Verfügbare Funktionen für die jeweiligen Anschlüsse.....25
Über das Setup.....26
Netzwerk-Dokumentenverarbeitungssystem einrichten.....26
Setup-Übersicht für TopAccess 27

Übersicht der Anschlusskonfiguration

Anschließen der e-STUDIO165/205

Wenn der Scanner Upgrade Kit installiert ist, stehen Funktionen wie Scannen und Senden von e-Mail zur Verfügung. Wenn der Fax-Kit zusätzlich zum Scanner Upgrade-Kit installiert ist, steht die Funktion InternetFax Sendung zur Verfügung.
Zur Aktivierung dieser Funktionen muss ein Administrator die richtige Netzwerkkonfiguration mit Client-Computern, Servern und diesem System konfigurieren.
Mögliche Konfigurationen sind folgende.



Verfügbare Funktionen für die jeweiligen Anschlüsse

Die verfügbaren Funktionen sind abhängig von der Anschlusskonfiguration. In diesem Abschnitt werden die Funktionen beschrieben, die für die verschiedenen Konfigurationen verfügbar sind.

Lokales Netzwerk (LAN) über TCP/IP

Die folgenden Funktionen sind verfügbar, wenn das Gerät über TCP/IP mit einem LAN verbunden ist, an dem auch Windows-Computer, Macintosh-Computer oder UNIX-Workstations angeschlossen sind

TopAccess

- Konfigurieren und Verwalten des Systems durch Client Computer mittels TopAccess

Scanfunktionen

- Speichern gescannter Bilder (in einem definierten Netzwerkordner)
- Speichern von TWAIN-Daten gescannter Bilder (die Daten werden nur von einem Windows-Computer aus dem Speicher des Systems abgerufen)

Internet-Verbindung

Die folgenden Funktionen sind nur verfügbar, wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, in dem das System Zugriff auf das Internet hat.

Scanfunktionen

- e-Mail-Sendung gescannter Bilddaten

InternetFax-Funktionen

- Drucken von TIFF-Dateien (TIFF-FX Profile S/F/J), die an e-Mails angehängt sind
- Sendung/Empfang von InternetFax
- Offramp Gateway
- Onramp Gateway

Hinweis

Die InternetFax-Funktionen sind nur aktiviert, wenn der Fax-Kit (optional) installiert ist.

Über das Setup

Zunächst wird das System als Netzwerkscanner eingerichtet. Obwohl die Voreinstellungen in der Regel ausreichen, können zur Leistungssteigerung folgende Einstellungen geändert werden:

Hinweis

Prüfen Sie die Voreinstellungen, bevor Sie das System im Netzwerk benutzen:
Kurzanleitung für Druckfunktionen
Kapitel 4 "SETUP-ÜBERSICHT"
🕮 Voreinstellungen Prüfen

Netzwerk-Dokumentenverarbeitungssystem einrichten

Normalerweise stehen die Systemfunktionen unmittelbar nach der Netzwerkanbindung zur Verfügung.
Sie sollten jedoch, auch in geeigneten Systemumgebungen, prüfen, ob die nachfolgenden Funktionen optimal für System und Systemumgebung eingerichtet sind. Einige Funktionen erfordern, je nach Systemumgebung, zusätzliche Einstellungen.
Durch Hinzufügen einiger weiterer Einstellungen können Sie ein leistungsfähigeres Gesamtsystem erhalten.
Die nachfolgende Tabelle enthält Referenzeinstellungen für ein derartiges Dokument-Verarbeitungssystem:

Optionen	Konfiguration	Beschreibung	Referenz
Netzwerkdrucker-Kit Scanner Upgrade Kit Externe Tastatur	Dateien speichern*1	Setups zum Speichern von Dateien	Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen
	e-Mail Sendung	Setups für e-Mail Sendung	
	TWAIN-Daten speichern*2	TWAIN-Treiber installieren Setups zum Speichern von TWAIN-Daten	Scan-Anleitung
Netzwerkdrucker-Kit Scanner Upgrade Kit Externe Tastatur Fax-Kit (Alle für die jeweiligen Konfigurationen beschriebenen Funktionen stehen zur Verfügung.)	e-Mail Druck	Setups für e-Mail Druck	Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen
	InternetFax	Setups für Sendung/Empfang von InternetFax	
	Onramp Gateway Funktion*3	Setups für Onramp Gateway	
	Offramp Gateway Funktion*4	Setups für Offramp Gateway	
Netzwerkdrucker-Kit Scanner Upgrade Kit	TopAccess	Setups für TopAccess bezogen auf Scanfunktionen	🕮 S.27 “Setup-Übersicht für TopAccess”

*1 Dateien speichern: Diese Funktion ermöglicht das Speichern gescannter Bilder in einem definierten Netzwerkordner.
*2 TWAIN Daten speichern: Mit dieser Funktion werden TWAIN-Daten gescannter Bilder aus dem Speicher des Systems von einem Windows-Computer abgerufen.
*3 Onramp Gateway Funktion: Mit dieser Funktion können Sie in einer Relaisbox des Systems Faxe von G3-Faxgeräten empfangen und diese als InternetFax an e-Mail Adressen, die in der Relaisbox gespeichert sind, weiterleiten.
*4 Offramp Gateway Funktion: Mit dieser Funktion können Sie ein InternetFax empfangen, es in ein Schwarzweiß-Fax umwandeln und an andere G3-Faxgeräte weiterleiten.
Wenn die Gegenstelle nicht InternetFax-kompatibel ist, können Sie hiermit den Verbindungsweg über das öffentliche Telefonnetz verkürzen und Kosten sparen.

Setup-Übersicht für TopAccess

Das Dienstprogramm TopAccess ermöglicht die computergestützte Verwaltung des Systems für Anwender und Administratoren. Folgende Funktionen sind in TopAccess verfügbar:

- System konfigurieren und verwalten
- Adressbuchdaten verwalten
- Vorlagen erstellen (Diese Option ist nur verfügbar, wenn der Scanner Upgrade-Kit installiert ist.)

Mit den Administratorfunktionen von TopAccess hat ein Administrator Remote-Zugriff auf die Systemeinstellungen.

Um die TopAccess-Funktionen zu aktivieren, muss der Administrator die Netzwerkverbindung zwischen Computern und diesem Gerät über TCP/IP einrichten und den HTTP-Netzwerkdienst aktivieren.

Setup-Übersicht	Beschreibung/Referenz
Gerät anschließen	Das System und den Computer per Netzwerkkabel verbinden. **Referenz: Kurzanleitung für Scanfunktionen (Dieses Handbuch)** Kapitel 3 “AN NETZWERK ANSCHLIESSEN” 📖 S.22 “Netzwerkanschluss”
TCP/IP einrichten	Weisen Sie die IP-Adresse, die Subnet-Maske und die Gateway-Adresse zu. **Referenz: Installationshandbuch für Druckfunktionen** Kapitel 5 "NETZWERKE KONFIGURIEREN (SYSTEM)" 📖 TCP/IP Konfiguration
HTTP-Netzwerkdienst einrichten	Aktivieren Sie den HTTP-Netzwerkserver. **Referenz: Installationshandbuch für Druckfunktionen** Kapitel 5 "NETZWERKE KONFIGURIEREN (SYSTEM)" 📖 HTTP Konfiguration

5

ANHANG

Liste der Standardeinstellungen 30
Standardeinstellungen für Netzwerkkonfiguration.....30
Standardeinstellungen für Druckdienst 31
Fehlerbehebung 32
Prüfliste für Netzwerkeinstellungen.....32
TopAccess-Fehlermeldungen.....38

Liste der Standardeinstellungen

Die scannerbezogenen Voreinstellungen des Systems sind unten aufgeführt.

Tipps

- Diese Voreinstellungen wurden im Herstellungswerk bei der Auslieferung des Systems eingestellt.
- Die aktuellen Einstellungen können Sie durch Ausdrucken der "Konfigurationsseite" prüfen. Zum Drucken der "Konfigurationsseite" siehe folgende Seite.
  Installationshandbuch für Scanfunktionen
  Kapitel 4 "LISTENDRUCK (SYSTEM)"
  Listen drucken
  🕮 Konfigurationsseite

Standardeinstellungen für Netzwerkkonfiguration

SMTP CLIENT NETZWERDIENST

SMTP CLIENT ..... AKTIVIERT
AUTHENTIFIZIERUNG ..... DEAKTIVIERT
POP VOR SMTP ..... DEAKTIVIERT
SMTP SERVER ADRESSE ..... Nicht definiert
LOGIN NAME ..... Nicht definiert
PORT NUMMER 25

SMTP SERVER NETZWERDIENST

SMTP SERVER ..... AKTIVIERT
PORT NUMMER 25
OFFRAMP GATEWAY ..... DEAKTIVIERT
OFFRAMP SICHERHEIT ..... AKTIVIERT
OFFRAMP DRUCK ..... AKTIVIERT
E-MAIL ADRESSE ..... Nicht definiert

POP3 NETZWERKDIENST

POP3 CLIENT ..... AKTIVIERT
POP3 SERVER ADRESSE ..... Nicht definiert
TYP POP3 LOGIN ..... AUTO
ACCOUNT NAME ..... Nicht definiert
SCAN RATE 5
PORT NUMMER 110

FTP CLIENT NETZWERDIENST

STANDARD PORT NUMMER 21

Standardeinstellungen für Druckdienst

E-MAIL DRUCK

KOPFZEILE DRUCKEN DEAKTIVIERT
NACHRICHT DRUCKEN AKTIVIERT
MAXIMUM E-MAIL NACHRICHT DRUCKEN 5
E-MAIL FEHLER DRUCKEN AKTIVIERT
E-MAIL FEHLER WEITERLEITEN DEAKTIVIERT
E-MAIL FEHLER WEITERLEITUNGSADRESSE..... Nicht definiert
E-MAIL AUFTEILEN AKTIVIERT
WARTEZEIT 24
MDN ANTWORT..... DEAKTIVIERT

Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält die Fehlersuche aus anderen Handbüchern und beschreibt sie gemeinsam.

Prüfliste für Netzwerkeinstellungen

Prüfen Sie anhand der Liste, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind und versuchen Sie, den Fehler anhand der Maßnahme zu beheben. Die Prüflisten sind nach Funktionen gegliedert. Suchen Sie zunächst die von Ihnen verwendete Funktion und dann den entsprechenden Punkt in der Liste. Die Prüflisten stammen aus dem **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen.**

Hinweis

Wenn das System nicht im Netzwerk gefunden werden kann, prüfen Sie zunächst den Anschluss des Netzwerkkabels und danach die folgenden Handbücher:

- **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Druckfunktionen**
  Kapitel 3 “FEHLERBEHEBUNG”
  🕮 Systemerkennung und Druckprüfung

Datei speichern

Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der Speicherfunktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein.
2	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
3	Ist der Speicherordner korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe “Einstellen von Save as File” im **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den Ordner ein. Richten Sie den FTP-Client ein, falls das FTP-Protokoll ausgewählt wurde.
4	Kann die Datei gespeichert werden?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

e-Mail Sendung

Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der e-Mail Sendefunktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Sind die Server zum Senden von e-Mail korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	DNS Server und SMTP Server korrekt einrichten. Siehe “DNS-Server und Mail-Server einstellen” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.
2	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein.
3	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
4	Ist SMTP-Sendung für e-Mails eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den SMTP Client korrekt ein.
5	Ist die e-Mail-Sendung aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie die e-Mail-Sendung korrekt ein.
6	Können e-Mails gesendet werden?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

e-Mail Druck

Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der e-Mail Druckfunktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Sind die Server zum Empfang von e-Mail korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	POP3 Server korrekt einrichten. Siehe “DNS-Server und Mail-Server einstellen” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.
2	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein
3	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
4	Ist der e-Mail-Empfang aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie POP3 korrekt ein.
5	Ist der Druck von e-Mail Anhängen aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den e-Mail-Druck korrekt ein.
6	Kann der Anhang von empfangenen e-Mails gedruckt werden?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

InternetFax

Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der InternetFax-Funktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Sind die Server für Sendung/Empfang von Internet-Fax korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	DNS Server und SMTP Server korrekt einrichten. Siehe “DNS-Server und Mail-Server einstellen” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.
2	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein.
3	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
4	Sind Sendung und Empfang von InternetFax aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie SMTP Client Computer, POP3 Server und Internet Fax korrekt ein.
5	Ist der Druck von Internet-Fax aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den e-Mail-Druck korrekt ein.
6	Können Sie InternetFaxe senden/empfangen und Dateianhänge drucken?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

Onramp Gateway

Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der Onramp Gateway Funktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Sind die Server zum Senden von InternetFax/e-Mail korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	DNS Server und SMTP Server korrekt einrichten. Siehe “DNS-Server und Mail-Server einstellen” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.
2	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein.
3	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
4	Ist SMTP-Sendung für InternetFax/e-Mails eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den SMTP Client korrekt ein.
5	Sind die Einstellungen zum Senden von InternetFax/e-Mail aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie InternetFax korrekt ein.
6	Ist die Faxfunktion aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** oder **Bedienungsanleitung für Faxfunktionen** und tätigen Sie die Faxeinstellungen.
7	Ist das Onramp Gateway aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	**Siehe Installationshandbuch für Scanfunktionen** oder **Bedienungsanleitung für Faxfunktionen** und stellen Sie Mailboxen und e-Mail Adressen ein.
8	Kann ein empfangenes Faxdokument als InternetFax/e-Mail gesendet werden?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

Offramp Gateway

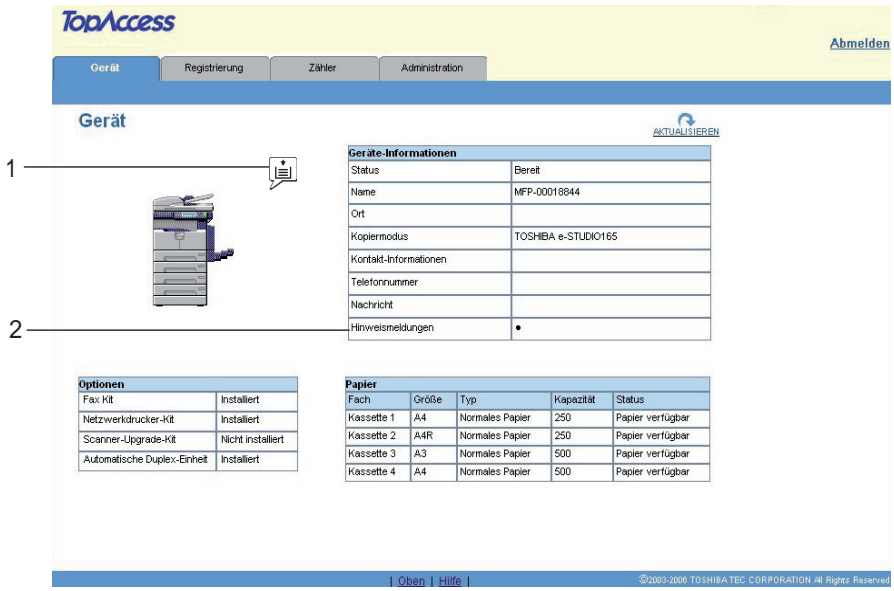
Siehe folgende Liste, wenn der Fehler im Zusammenhang mit der Offramp Gateway Funktion aufgetreten ist.

Nr.	Prüfpunkt	Ja	Nein	Maßnahmen
1	Sind die Server zur Weiterleitung von InternetFax/e-Mail korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	DNS Server und SMTP Server korrekt einrichten. Siehe “DNS-Server und Mail-Server einstellen” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.
2	Ist die IP-Adresse des Geräts korrekt eingestellt?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie TCP/IP korrekt ein.
3	Kann TopAccess benutzt werden?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** und stellen Sie HTTP korrekt ein.
4	Ist DNS-Sitzung und DDNS-Sitzung eingestellt und aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie DNS-Sitzung korrekt ein Die DDNS-Sitzung einrichten, wenn der DNS-Server dynamisches DNS unterstützt.
5	Ist das Offramp Gateway aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Scanfunktionen** und stellen Sie den SMTP Server des Systems korrekt ein. Wenn “OffRamp Sicherheit” eingestellt ist, muss die Faxnummer des Ziels (der Weiterleitung) im Adressbuch des Systems gespeichert sein.
6	Ist die Faxfunktion aktiviert?	Nächster Schritt ⇩	⇨	Siehe **Installationshandbuch für Druckfunktionen** oder **Bedienungsanleitung für Faxfunktionen** und tätigen Sie die Faxeinstellungen.
7	Kann ein empfangenes InternetFax/e-Mail-Dokument als Fax gesendet werden?	**Ende**	⇨	Im Journal ist ein Fehlercode ausgedruckt. Siehe “Fehlercode-Liste” im **Handbuch für Netzwerkadministratoren zu Scanfunktionen**.

TopAccess-Fehlermeldungen

Die Symbole und Meldungen im Bildschirm von TopAccess informieren Sie über den Systemstatus und aufgetretene Fehler. Siehe hierzu nachfolgende Listen zu Symbolen und Meldungen. Die Prüflisten stammen aus dem **Installationshandbuch für Druckfunktionen**.

Menü "Gerät" von TopAccess:



1) **Anzeigen zum Systemstatus**
   Hier wird der Systemstatus durch Symbole angezeigt. Siehe hierzu nachfolgende Seite:
   📖 S.39 “Liste der Statusanzeigen”

2) **Warnmeldungen**
   Hier werden Warnmeldungen angezeigt. Siehe hierzu nachfolgende Seite:
   📖 S.40 “Liste der Fehlermeldungen”

Liste der Statusanzeigen

- Druckerfehler

  Das oben angezeigte Druckerfehlersymbol weist auf Folgendes hin:
  - Sie müssen Papier aus dem Ausgabefach entfernen.
  - Ein nicht empfohlener Toner wird verwendet.
    Weitere Hinweise zur Behebung der Fehlerbedingung finden Sie unter “Tonerkartusche austauschen” in der **Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen**.

- Abdeckung offen

  Das Symbol für die offene Abdeckung deutet darauf hin, dass Sie die Abdeckung schließen müssen.

- Toner leer

  Dieses Symbol zeigt an, dass die Tonerkartusche leer ist. Weitere Hinweise zur Behebung der Fehlerbedingung finden Sie unter “Tonerkartusche austauschen” in der **Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen**.

- Papierfach leer

  Eine der Kassetten ist nicht richtig geschlossen. Schließen Sie sie und setzen Sie den Druck- oder Kopiervorgang fort. Dieses Symbol zeigt an, dass Papiermangel aufgetreten ist. Der Druck- oder Kopierjob wird dadurch nicht sofort gestoppt. Bei eingestellter automatischen Papierwahl (APS) kann der Druck- oder Kopierjob fortgesetzt werden, wenn sich in einer anderen Kassette das gleiche Papierformat befindet. Weitere Hinweise zur Behebung der Fehlerbedingung finden Sie unter “Alarmanzeige leuchtet/blinkt” in der **Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen**.
  Bei Papiermangel können Sie einen Druckjob über das Bedienfeld abbrechen. Zum Abbrechen des Druckjobs siehe folgende Seite.
  Installationshandbuch für Druckfunktionen
  Kapitel 3 "DRUCKJOBS ABBRECHEN UND FONTLISTEN DRUCKEN (SYSTEM)"
  🕮 Zum Abbrechen von Druckjobs

- Papierstau

  Dieses Symbol zeigt an, dass Papier im System gestaut ist. Weitere Hinweise zur Behebung der Fehlerbedingung finden Sie unter “Papierstaus” in der **Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen**.

- Service erforderlich

  Das Symbol "Kundendienst anrufen" weist darauf hin, dass der Kundendienst gerufen werden muss. Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

Liste der Fehlermeldungen

Meldung von TopAccess	Maßnahme
Vordere Abdeckung offen - Abdeckung schließen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
Abdeckung der Einzugseinheit offen - Abdeckung schließen.	Schließen Sie die Abdeckung der Einzugseinheit.
Transfer/Transporteinheit offen - Abdeckung schließen.	Schließen Sie die Transfer/Transporteinheit.
Abdeckung der Duplexeinheit offen - Abdeckung schließen.	Schließen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.
Papierstau in der automatischen Duplexvorrichtung - Papierweg freiräumen.	Entfernen Sie das gestaute Papier.
Papierstau im Drucker - Papierweg freiräumen.	Entfernen Sie das gestaute Papier.
Papierauswurffehler - Papierweg freiräumen.	Entfernen Sie das gestaute Papier.
Schwarzer Toner leer - Bitte nachfüllen.	Wechseln Sie den schwarzen Toner aus. Weitere Einzelheiten siehe **Bedienungsanleitung für Kopierfunktionen**.
Fehler im automatischen Originaleinzug - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Ausrichtungsfehler im automatischen Originaleinzug - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Motorfehler im automatischen Originaleinzug - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
I/F-Fehler im automatischen Originaleinzug - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Schwerwiegender Fehler - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Fehler im Hauptmotor - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Druckerausgabefehler - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Druckereingabefehler - Benachrichtigen Sie den Kundendienst.	Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.

MULTIFUNKTIONALE DIGITALSYSTEME
Kurzanleitung fürScanfunktionen

e-STUDIO165/205

TOSHIBA TEC CORPORATION
2-17-2, HIGASHIGOTANDA, SHINAGAWA-KU, TOKYO, 141-8664, JAPAN

QUALITY SERVICE

© 2006 TOSHIBA TEC CORPORATION Alle Rechte vorbehalten

R060520C0200-TTE
2006-08